



Verwaltung technischer Informationen

Die leistungsstarke Datenbankanwendung für die Aufgabenbereiche

- ⇒ **Projekte**
- ⇒ **Mechanik & Apparate**
- ⇒ **Meßstellen**
- ⇒ **Elektroverbraucher**
- ⇒ **Prüfvorschriften**
- ⇒ **Kalibrierungen**
- ⇒ **Wiederkehrende Instandhaltungsmaßnahmen/Prüfungen**
- ⇒ **Reparaturen**

Details und technische Informationen zu unserer Software erhalten Sie aus der Leistungsbeschreibung, die als separates Dokument per Download erhältlich ist.



8 unabhängige Module

VinApp ist modular aufgebaut.

Konfigurieren Sie Ihre Arbeitsplätze nach Bedarf

8 Module für das Verwalten Ihrer Anwenderdaten sind separat erhältlich und können einzeln oder in beliebigen Kombinationen eingesetzt werden.

Sicheres Anlegen von Projekten, Meßstellen, Prüfvorschriften, Elektroverteilungen, Equipment, Kalibrierungen, Reparaturen, WIS-Anweisungen, usw. sind effektiv ohne großen Zeitaufwand möglich.

Funktionen für Im- und Exporte stehen aktuell in den Modulen Meßstellen, Elektroverbraucher und Prüfvorschriften zur Verfügung. Sie ermöglichen problemlose Zusammenarbeit mit externen Kräften, der Datenaustausch kann problemlos z.B. per Email erfolgen.

Verweise auf beliebige externe Dateien (PDF, XLS, TIF, JPG...) werden unterstützt.

Ein neuntes Modul dient zur Verwaltung gemeinsamer (ggf. unternehmensweiter) zentraler Stammdaten.

Ein zehntes Modul stellt erweiterte Bedienfunktionen zur Verfügung: Es ermöglicht, bestimmte Funktionen von VinApp mit einem Barcodeleser zu bedienen, wenn die entsprechenden Ausdrücke mit Barcodes gedruckt wurden (das Rückmelden von Prüfergebnissen kann so teilweise ohne Verwendung von Maus und Tastatur erfolgen).



Risikobetrachtung

Klassifizieren von Messstellen, Equipment oder allgemeinen Komponenten nach vier verschiedenen Varianten der Risikobetrachtung/Risikographen (SIL/AK, Performance Level, ALARP und Kategorien)

Datum, Ort der Klassifizierung: Dienstag, 5. Januar 2010 Frankfurt Klassifizierungs-Typ: Risikograph nach IEC 61508 (SIL/AK)

abzudeckendes Risiko: Überfüllen des Behälters

Technik-Kennung: W311823 Bezeichnung: Gewicht

Sucher: [Auswahl]

Schadensausmaß

- ☐ keine Auswahl
- ☐ S1 leichte Verletzung einer Person oder kleinere schädliche Umwelteinflüsse, z. B. nicht unter die StöV fallen
- ☒ S2 schwere, irreversible Verletzung einer oder mehrerer Personen oder Tod einer Person oder vorübergehende größere schädliche Umwelteinflüsse, z. B. nach StöV
- ☐ S3 Tod mehrerer Personen oder lang andauernde größere schädliche Umwelteinfluss, z. B. nach StöV
- ☐ S4 katastrophale Auswirkung, sehr viele Tote

Art der Absicherung

- ☐ keine Auswahl
- ☐ X Schadensbegrenzung
- ☒ A ereignisverhindernd
- ☐ B Untern. Eigeninteresse
- ☐ C Überwachungseinrichtung

Klassifizierungs-Kennung: 0002

Klassifizierungs-Einstufung: ABW2 (SIL2 AK4)

Prüfintervall: 1 jährlich

Aufenthaltsdauer im Gefahrenbereich

- ☐ keine Auswahl
- ☐ A1 selten bis öfters und/oder kurze Dauer
- ☒ A2 häufig bis dauernd und/oder lange Dauer

Gefahren-Vermeidung

- ☐ keine Auswahl
- ☐ G1 möglich unter bestimmten Bedingungen
- ☒ G2 kaum möglich

Eintrittswahrscheinlichkeit

- ☐ keine Auswahl
- ☐ W1 sehr gering
- ☒ W2 gering
- ☐ W3 relativ hoch

Kategorie

- ☒ keine Auswahl
- ☐ B Basismaßnahmen sind zu berücksichtigen (z. B. Einhaltung von Qualitätskriterien)
- ☐ 1 Bewährte Bauelemente und bewährte Komponenten sind einzusetzen
- ☐ 2 Ein regelmäßiger Test der Sicherheitsfunktion muss durchgeführt werden
- ☐ 3 Die Technik muss fehlertolerant ausgelegt sein (ein Einzelfehler darf nicht zum Versagen führen und muss erkannt werden, d. h. das Wiedereinschalten ist dann nicht möglich)
- ☐ 4 Auch wenn mehrere Fehler in der Technik auftreten, darf die Sicherheitsfunktion nicht versagen

Gesetze, Verordnungen, techn. Regeln

- ☐ K: BetrSichV (Dampfkessel)
- ☐ D: BetrSichV (Druckbehälter)
- ☒ B: BetrSichV (entzündliche Flüssigkeiten)
- ☐ S: StörfallV
- ☒ W: Wasserhaushaltsgesetz (VAVS)

Begründungen für die Wahl der Parameter:

Schwere der Verletzung: ein MA vor Ort, daher nur Verletzung einer Person

Aufenthaltsdauer im Gefahrenber.: selten, da Behälter überwacht, durch den MA vor Ort

Gefahren-Vermeidung: kaum möglich, da die Reaktion schnell ab reagiert

Diagramm:

Das Diagramm zeigt die Klassifizierung der Komponenten nach SIL und AK. Die Komponenten sind in vier Hauptkategorien unterteilt: S1, S2, S3 und S4. Jede Kategorie hat eine eigene Unterstruktur, die die verschiedenen Absicherungsmaßnahmen (A1, A2, G1, G2) und die entsprechenden SIL und AK-Werte darstellt.

Kategorie	Absicherung	SIL	AK
S1	A1	SIL1	AK1
	A2	SIL1	AK2
	G1	SIL1	AK3
	G2	SIL1	AK4
S2	A1	SIL2	AK5
	A2	SIL2	AK6
	G1	SIL2	AK7
	G2	SIL2	AK8
S3	A1	SIL3	AK9
	A2	SIL3	AK10
	G1	SIL3	AK11
	G2	SIL3	AK12
S4	A1	SIL4	AK13
	A2	SIL4	AK14
	G1	SIL4	AK15
	G2	SIL4	AK16



Equipment-Struktur

Equipment

- + Equipment: Beh_1A14 - Behälter_1,6
- Equipment: Beh_1A16 - Behälter_1,6
 - übergeordnetes Equipment: Beh_1A14 - Behälter_1,6
 - Projekt: 0, KEIN LAUFENDES PROJEKT
 - Wartung: 72, Beh_1A16
 - Meßstelle: Q122823 - Sauerstoffüberwachung Zentrifuge
 - + Meßstelle: Q1321 - pH-Wert-Mess. Natronwaschwasser
 - Meßstelle: W311823 - Gewicht
 - Wartung: 67, WIRSA 311823
 - Wartung: 76, WIRSA 311823
 - + Elektro: FV03 - 011--, Flüssigkeitsring-Vakuum-Pumpe
 - + Elektro: FV04 - 047--, Rührwerk
 - + Prüfung: 22/1
 - Prüfung: 22/2
 - Wartung: 69, WIRSA 311823
 - Kalibrierung: EQS_ZK_FISA31222
 - Wartung: 70, EQS_ZK_FISA31222
 - Reparatur: 10004,
- + Equipment: P1_T1 - Trennspitze
- + Equipment: Ppe_123 - Produktpumpe
- + Equipment: Ppe12 - Produktpumpe
- + Equipment: PrNa_123 - Probenahme Produkt 1
- + Equipment: RL_12a_23b - RL_12a_23b
- + Equipment: RL_12a_23c - RL_12a_23c
- + Equipment: VoPro1_RB1 - Reaktionsbehälter

Messstelle

Elektro

Prüfung

Kalibrierung

Projekt

Reparatur

- Reparatur: 10004,
 - Equipment: Beh_1A16 - Behälter_1,6
 - Wartung: 72, Beh_1A16
 - Meßstelle: Q122823 - Sauerstoffüberwachung Zentrifuge
 - + Meßstelle: Q1321 - pH-Wert-Mess. Natronwaschwasser
 - Meßstelle: W311823 - Gewicht
 - Wartung: 67, WIRSA 311823
 - Wartung: 76, WIRSA 311823
 - + Elektro: FV03 - 011--, Flüssigkeitsring-Vakuum-Pumpe
 - + Elektro: FV04 - 047--, Rührwerk
 - + Prüfung: 22/1
 - + Prüfung: 22/2
 - + Kalibrierung: EQS_ZK_FISA31222
 - + Messstelle: E22322 - Ventilator
 - + Elektro: FV03 - 011--, Flüssigkeitsring-Vakuum-Pumpe
- + Reparatur: 10001, Behälter schweißen
- + Reparatur: 10002,
- + Reparatur: 10003,

Wartung

Datenübersicht über die komplette Datenbank

Ausgehend von jedem Modul...

Mit Direktanwahl jedes angezeigten Datensatzes



Projekte

Mit VinApp alles im Griff

- ⇒ **Zeit- und Geldverwaltung**
- ⇒ **Terminverfolgung (auch projektübergreifend)**
- ⇒ **leistungsfähige Kostenschätzungsmodule**
- ⇒ **Verwalten aller wichtigen Informationen**
- ⇒ **Zusammenstellen von Projektteams**

Projekt-Typ voreingestellte Checkliste								
Projekt: Geb1_105		Verfahrens Anpassung Produkt 1						
Sortierung	Tätigkeit	Ausführender	Starttermin	Endetermin	Abschluss	Sonder-Kennung:		
100	AEI	Auftragseingang	Do, 01.01.1998	Do, 01.01.1998	Do, 01.01.1998			
105	PST	Projektstart	Do, 01.01.1998	Do, 01.01.1998	Do, 01.01.1998			
110	Ab1	Angebotsabgabe	Mi, 25.02.1998					
130	IWT	Info an Technik	Fr, 16.01.1998	Fr, 16.01.1998	Fr, 16.01.1998			
140	KAU	Konstruktionsauftrag	Fr, 16.01.1998					
160	BEM	Bestellung EMR	Di, 27.01.1998					
180	MAU	Montageauftrag	Fr, 16.01.1998	So, 15.11.1998	So, 15.11.1998			
200	PEM	Prüfung EMR	Mo, 07.12.1998	Mo, 07.12.1998	Mo, 07.12.1998			
380	PrB	Prf an Fachbetriebsing.	Di, 27.01.1998	Di, 27.01.1998	Di, 27.01.1998			
*								

VinApp unterstützt Sie in allen Arbeitsbereichen:

Integrierte Berichte erstellen Ihre schriftliche Dokumentation, informieren Ihre Partner und Mitarbeiter (Bestelllisten, Montageaufträge, Übergabe- und Prüfprotokolle...)

Aktueller Projektstatus, offene Vorgänge, überschrittene Termine, wer erledigt was in meinem Team (...)

Verfügte Gelder, aktuelle Bestellungen, ausstehende Leistungen, belastete Kostenstellen (...)



Beliebiges Anfügen externer Dokumente (PDF, JPG, DOC, XLS, ...)

Auf Knopfdruck sind Sie informiert, nichts geht verloren.

Leistungsfähige Funktionen zur Kostenschätzung erlauben Überslagskalkulationen, auch für komplexe Projekte.

The screenshot shows a software window titled 'Projektteam'. At the top, there are fields for 'Projektnummer' (GEB1_105) and 'Projektbezeichnung' (Verfahrens Anpassung Produkt 1). Below this is a table with columns: 'Bearbeiter:', 'Abteilung:', 'Gebäude:', 'Telefon:', 'Bearbeiter-Nummer:', and 'Tätigkeit:'. The first row shows 'Brand' as the worker, 'Herr Brand' as the department, 'Produktion' as the building, 'Geb2' as the telephone, and 'Konstruktion' as the activity. The second row shows 'Brunner' as the worker, 'Herr Brunner' as the department, 'Produktion' as the building, 'Geb2' as the telephone, and 'Basic Engineering' as the activity. The third row is marked with an asterisk and has empty fields. Below the table is a 'Bemerkung:' field with the text 'Projektleitung Verfahrenstechnik'. At the bottom, there is an 'Aktualisieren' button and a 'Datensatz:' section showing '1' of '2 (Gefiltert)' records.

Bearbeiter:	Abteilung:	Gebäude:	Telefon:	Bearbeiter-Nummer:	Tätigkeit:
Brand	Herr Brand	Produktion	Geb2		Konstruktion
Brunner	Herr Brunner	Produktion	Geb2		Basic Engineering
*					

Bemerkung: Projektleitung Verfahrenstechnik

Aktualisieren

Datensatz: 1 von 2 (Gefiltert)

Aus dem Projekt heraus direkter Zugriff auf die in einem Projekt bearbeiteten Meßstellen oder Apparate.



Mechanik & Apparate

Mit VinApp transparente Technik

Apparate

Auswahl / Kennung: Beh_1A14
Kurz-Bezeichnung: Behälter_1,6
Bezeichnung: Behälter
Apparate-Typ:
Komponente: Beleuchtung
Gebäude: D743
Anlage: Anlage 11
Fließbild-Nummer: 01000-0000011-01
Fließbild-Name: Energien
Position: Position 5
Status: Aktiv
Prüfpflicht-/Nummer:
Hersteller: ABK
Ident-Nummer: ABK-34567-Ident
Fabrikationsnummer: ABK-456789-FabNr
Typbezeichnung: ABK-01234-Typ
Baujahr: 1998
Atex-Nummer: ABK-01234-Atex
Beleg-Nummer: 4711.1
Nenndruck / Nennweite: 55 / 55
Material-Apparat: HC4
Oberfl.-Rauigkeit (Produkt): 3 µm
Oberfl.-Rauigkeit (außen): 4 µm
Material-Auskl./Beschicht.: 1.4301
Material-Dichtung (Produkt): 1.4571/PTFE
Material-Dichtung (Atmosph.): 1.4571/PTFE
Inhalt: 5 °C
Füllvolumen maximal: 5 A
Durchsatz maximal: 5 µS
Abmessung-Länge: 4 m
Abmessung-Höhe: 4 m
Abmessung-Breite: 4 m
Leergewicht: 4 kg
Einbauten: Propellerrührer, Tauchrohr, Stromstörer und Pro
Ex-Zulassung: EEx IIC T3
Ex-Zone (innen/außen): 4 4
Baustoffklasse: A1
Feuerwiderstandsklasse: F180

Übergeordneter Apparate
Auswahl / Kennung: Beh_1A14
Kurzbezeichnung: Behälter_1,6
Bezeichnung: Behälter

Rohrklasse
Rohrklasse: EK16R1D
Material:
Material-Auskl./Beschicht.:
Nenndruck / Nennweite: /

Meßstoff
Meßstoff: Natronlauge 25 %ig
Druck - normal/min/max: 3,2 / -1 / 6 bar
Temp. - normal/min/max: 69,5 / -150 / 150 °C

Kosten-Typ
Kosten-Typ - Betrag:
Beschreibung allgemein:
Beschr. der Ausrüstung:
Stufenzahl: 1
Selbstansaugen: ☒
Trockenlaufschutz erf: ☒
Grundplatte: ☒
Drehrichtung: links
Drehzahl - Min/Max: 3 / 4 U/min
Wellenabdichtung-Typ: ABK-4567-Wellenab-Typ
Wellenabd.-Spermedium: Dampf/Kühlwasser
Wellenleistung: 3 KW
Kupplungs-Hersteller: ABB
Kupplungstyp (Größe): ABK-4567-Kup-Typ
Kupplungsschutz vorh.: ☒
Schmierstoff: Abgas
im Gerätepool verfügbar: ☒
Mietgerät: ☒
Gewicht (ohne Antrieb): 4 kg
Konzentration: 4 %
Teilchengrößen: 4 µm
Massenstrom: 4 kg/h
Volumenstrom: 4 m3/h
Förderhöhe: 4 m
Förderdruck: 4 bar
zul. Druck (produkts.): 4 bar
Nullförderhöhe: 4 m
Saugvermögen (Gas): 4 l/h
Betriebsdichte: 4 kg/m3

Liste Revision Datei-Links Aktualisieren

Datensatz: 1 von 7



Bilden Sie bei Bedarf Ihre Anlagenstruktur ab: Dies wird unterstützt durch Hierarchiebildung der Apparate untereinander.
Verwaltung auch spezieller Typen möglich wie Pumpen, Rohrleitungen...

Rohrleitungen

Ausw. Rohrleitungs-Nr.:	Ausw. Prüf-Nummer:
Rohrleitungsnummer: PR0-Pos1 nach Pos2	Rohrklasse: F116C2D
Bezeichnung: Produktleitung Pos1 nach Pos2	Material:
Prüfpflicht: ☒	Auskleidung/Beschicht.:
Prüf-Kennung: PR0-Pos1 nach Pos2	Nennweite:
von Position: Pos1	Nenndruck:
nach Position: Pos2	Druckbereich von-bis: - bar
Gefälle: 2 %	Temperaturbereich von-bis: - °C
Länge: 50 m	Anlage / Gebäude: Anlage 11 Geb1
Meßstoff: Abgas	Fließbild / Gebäude: 004558 D743
Dichtungs-Material: 1.4301	Fließbildname: Universalapparat Pos. 5F8
Rohrbegleitheizung: ☒	
RBH-Typ: elektrisch	
Betriebsdruck: 5 bar	
Betriebstemperatur: 50 °C	
ext. Datei: TechnDaten_Pumpe.doc	

Datensatz: von 2

Pflegen Sie Produktinformationen für die Apparateauslegung.



Meßstellen

Mit VinApp schnell und effektiv

Zusammen mit praktischen Such- und Sortierfunktionen wird der Aufbau von Meßstellen zum Kinderspiel, auch das Kopieren kompletter Meßstellen geht schnell und einfach.

The screenshot displays the 'EMR-Stelle' software window. It features a top menu bar and a main area with multiple sections for data entry. The 'Projekt' section includes fields for 'Geb2_108' and 'Anpassung Produkt 4'. The 'Auswahl' section has dropdowns for 'PLT-Stelle' (set to 'W') and 'IRSA' (set to '311823'). The 'Bezeichnung' section includes 'Gewicht', 'Gebäude' (set to 'Geb2'), 'Anlage', 'Position' (set to '2A32'), 'Fließbild-Nr.' (set to '01000-8001000-05'), and 'Fließbild-Name' (set to 'Apparatur 2'). The 'Rohrkasse' section includes 'FF18C2D', 'DN: 100', 'PN: 6', 'bar', 'Material: St/Email', 'Ex-Bedingungen: IIA T3', 'Zone 1', and 'Umgeb.-Temp. min: 10 max: 30 °C'. The 'Aufgaben' section includes a list of tasks with columns for 'Kennung', 'Einstufung', and 'Datum'. The 'Klassifizierung' section includes a table with columns for 'Kennung', 'Einstufung', and 'Datum'. The 'Kosten-Typ' section includes '511.29' and 'Eur'. The 'Status' section includes 'Aktuell'. The 'Meßbereich' section includes '0' and '6000 kg'. The 'Skalenteilung' section includes '0.00' and '6000.00 kg'. The 'Verweis auf Equipment' section includes 'Beh_1A16' and 'Behälter_1.6'. The 'Nades' section includes 'Überfüllsicherung:'. The 'Meßanordnung' section includes 'An- / Einbau:'. The 'Perimedium' section includes 'Einbaulänge: mm'. The 'Stellgl. ohne Energie' section includes a dropdown. The 'Schutzkasten' section includes a dropdown. The 'Reglereinst.' section includes a dropdown. The 'Produkt' section includes 'Produkt 2'. The 'Normdichte' section includes 'kg/m3'. The 'Leitfähigkeit' section includes 'S/cm'. The 'Viskosität' section includes 'mPa s'. The 'Aggregatzustand' section includes 'Suspension'. The 'Betriebsdichte' section includes 'kg/m3'. The 'Arbeitstemp. min.' section includes '30', 'normal: 35', and 'max: 50 °C'. The 'Arbeitsdruck. min.' section includes 'normal: 0.50' and 'max: bar'. The 'Bemerkung' section includes a text area. The bottom of the window has a toolbar with buttons for 'Liste', 'Geräte', 'Grenzwerte', 'Revision', 'Verweise', 'Datei-Links', 'Aktualisieren', and a printer icon. The status bar at the bottom shows 'Datensatz: 311 von 350'.

Getrennte Im- und Exportfunktionen für Meßstellen und Meßstellen-Stammdaten ermöglichen die rationelle und reibungslose Zusammenarbeit zwischen externen Mitarbeitern, die an verschiedenen Anwender-Datenbanken arbeiten.



anise GmbH		EMR-STELLEN-BLATT		EMR-Stelle: W IRSA		311823	
EMR-Plan: ☒	Bezeichnung: Gewicht			Gebäude: Geb2	Gebäude2		
Status: ☐				Anlage:	2A32		
Aktuell				Fließbild:	01000-8001000-05		
UFS: ☐	E: ☒	Nades: ☐	QR: ☐	Rohrklasse	FF18C2D		
Meßstoff	Produkt 2			Rohrleitung	DN 100 , PN 6		
Korr. Bestandteile				Werkstoff	St/Email		
Aggregatzustand	Suspension			Ex-Bedingung	IIA T3 Zone: 1		
Verhalten				Prüfung: Nr. / Blatt:	Auflagen:		
	min	normal	max	Einheit			
Arbeitstemperatur	30	35	50	°C			
Arbeitsdruck	0,50			bar			
Meßbereich	0	/ 6000		kg			
Betriebsdichte				kg/m3			
Normdichte				kg/m3			
Viskosität				mPa s			
Leitfähigkeit				µS/cm			
Einbaulänge	mm			Perlmittel			
An- / Einbau				Schutzkasten			
Meßanordnung				Alte Meßstelle:			
Grenzwert	Bezeichnung	Einstellw.	Einheit	Funktion			
Max. Voralarm		800.0	kg				
Max. Hauptalarm		900.0	kg	akustische Alarmierung			
Max. Abschaltung 2		900.0		Abschaltung der Dosierung			
Spezifikation	Geräteart	Firma	Gerätetyp	Energie	PTB-Schein	EBD	Bemerkung
S115110001	(W) el.-Gewichtsmessun		RTV 4,7			F	IIA32
S115920002	(W) Auswerte-/Steuerger	SCHENCK C	Disomat C, DEG 300	24V=		F	
6632050	Digitalanzeige	KNICK	803R		EX-83/2129	F	IIA32
S405511101	PLS-Analogeingang nicht	Elsag Bailey	Contronic S, CAI 10,			S	
S405521102	PLS-Analogausgang Ex	Elsag Bailey	Contronic S, CAO 10		Ex-96.D.2062X	S	
S405541101	PLS Binärausgang	Elsag Bailey	Contronic S, CBO 10	24V=		S	

Integrierte Berichte
erstellen Ihre schriftliche
Dokumentation
(Meßstellenblätter,
Meßstellenlisten,
Grenzwertlisten,
Geräte-Spezifikationen).

EMR-Stellen-Liste

Gebäude	EMR-Stelle		Bezeichnung	Anlage	Position
Geb3	T IR	31383	Reaktionskessel		3E38
Geb3	T IC	33392	Warmwasserumlaufheizung		3C39B
Geb3	E U	233133	Dosierschnecke Füllabfüllung Kugelbockner	Anlage 1	2A31
Geb3	F A-	46004	Spülgas ausf. O2-Analysenmes. an Zentrifuge	Anlage 11	3D3
Geb3	Q IRSA+ZA++	11282	Sauerstoffüberwachung Zentrifuge	Anlage 111	1E8
Geb3	Q IA-	16232	pH-Wert Umpumpsauger Abgaswäscher	Anlage 112	1F3
Geb3	Q IRSA+ZA++	31232	Sauerstoffüberwachung Zentrifuge	Anlage 112	3D3
Geb3	Q IR	32373	Immentemperatur Behälter	Anlage 112	3B37
Geb3	Q IRA+	33233	Kohlenwasserstoff-Konzentration im Abgas z	Anlage 112	3A9A
Geb3	Q IRZA+-	7232	O2-Konzentration in der H2-Eingangslg	Anlage 113	KR
Geb3	Q IRA+	96221	VOC Kühlwasser	Anlage 113	
Geb3	Q IRA+	96222	Leitfähigkeit Kühlwasser	Anlage 113	
Geb3	Q IRA+	96223	DOC Kühlwasser	Anlage 2	
Geb3	T R	31382	Reaktionskessel (Helm)	Anlage 21	
Geb3	T IRCSA+-	313823	Temperaturüberwachung	Anlage 21	3E38

Mittwoch, 6. Januar 2010

Seite 1 von 1



Elektroverbraucher

Mit VinApp immer informiert

Erfassen Sie Verteilungen und deren Stromkreise mit allen enthaltenen Informationen: Verbraucher, sonstige Geräte, Ex-Schutz-Informationen, usw.

Firma	EMR- Elektroverbraucherblatt		17.06.2009																																																								
Gebäude: Geb.1 Betrieb: Gebäude1 Anlage: Feldbild-Nr.: 01001-0011000-03 Feldbild-Bez.: Produkt 2 Einbaustand:	Verteilung: EV - 01 Stromkreis: 019 - 001 EMR-Schalt: G OS- 312731 Abgangsort: Ausbüh Bezeichnung: Labordrehführung Status: Aktiv	Sicherheits-Netz: ☐ in Gebäude: Geb.1 in Gebäude: Geb.1 Kugelhahn: Erdleitung																																																									
Verbraucher: <table border="0"> <tr> <td>Anzahl: 1</td> <td>Nennleistung: 5 kW</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Verbraucher-Art: Nommotor</td> <td>Nennstrom: 10,5 A</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Hersteller: Loher</td> <td>Nennspannung: 380 V</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Verbraucher-Typ: eA132SC-4</td> <td>cos φ: VIK</td> <td>☐</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Interne Motor-Nr.:</td> <td>Drehzahl: 1450 U/min.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Reserve Motor-Nr.:</td> <td>Schaltung: Dreieck</td> <td>Drehänder: ☐</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fabriknummer:</td> <td>IAMN: 6,7</td> <td>RL: ☐</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Isolationsklasse:</td> <td>Te: 1. 9 sec. 2. 3.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ex-Betrieb: T3 IIC</td> <td>Schutzart: IP55</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ex-Klasse Motor: Exe G3</td> <td>Klima-Klasse:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ex-Zulassung-Nr.: 24596</td> <td>Motor-Bauform: B3</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Abnahme: Nein</td> <td>Sicherheitsverbraucher: ☒</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>AbnahmeNr:</td> <td>Eigenstromverbraucher: ☒</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>AbnahmeDat:</td> <td>Unterspg.-Überwachung: ☐</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Anzahl: 1	Nennleistung: 5 kW			Verbraucher-Art: Nommotor	Nennstrom: 10,5 A			Hersteller: Loher	Nennspannung: 380 V			Verbraucher-Typ: eA132SC-4	cos φ: VIK	☐		Interne Motor-Nr.:	Drehzahl: 1450 U/min.			Reserve Motor-Nr.:	Schaltung: Dreieck	Drehänder: ☐		Fabriknummer:	IAMN: 6,7	RL: ☐		Isolationsklasse:	Te: 1. 9 sec. 2. 3.			Ex-Betrieb: T3 IIC	Schutzart: IP55			Ex-Klasse Motor: Exe G3	Klima-Klasse:			Ex-Zulassung-Nr.: 24596	Motor-Bauform: B3			Abnahme: Nein	Sicherheitsverbraucher: ☒			AbnahmeNr:	Eigenstromverbraucher: ☒			AbnahmeDat:	Unterspg.-Überwachung: ☐		
Anzahl: 1	Nennleistung: 5 kW																																																										
Verbraucher-Art: Nommotor	Nennstrom: 10,5 A																																																										
Hersteller: Loher	Nennspannung: 380 V																																																										
Verbraucher-Typ: eA132SC-4	cos φ: VIK	☐																																																									
Interne Motor-Nr.:	Drehzahl: 1450 U/min.																																																										
Reserve Motor-Nr.:	Schaltung: Dreieck	Drehänder: ☐																																																									
Fabriknummer:	IAMN: 6,7	RL: ☐																																																									
Isolationsklasse:	Te: 1. 9 sec. 2. 3.																																																										
Ex-Betrieb: T3 IIC	Schutzart: IP55																																																										
Ex-Klasse Motor: Exe G3	Klima-Klasse:																																																										
Ex-Zulassung-Nr.: 24596	Motor-Bauform: B3																																																										
Abnahme: Nein	Sicherheitsverbraucher: ☒																																																										
AbnahmeNr:	Eigenstromverbraucher: ☒																																																										
AbnahmeDat:	Unterspg.-Überwachung: ☐																																																										
<table border="0"> <tr> <td>Steuerung Hersteller:</td> <td>Bimetall-Hersteller:</td> <td>Klökner M</td> </tr> <tr> <td>Steuerung Typ:</td> <td>Bimetall-Typ:</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Bimetall Einstellbereich:</td> <td>6,7-12 A</td> </tr> <tr> <td>Bedienfeld Hersteller:</td> <td>Bimetall Einstellung:</td> <td>10,5 A</td> </tr> <tr> <td>Bedienfeld Typ:</td> <td>Auslösezeit Kurve:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schütz Hersteller:</td> <td>Sicherungselement:</td> <td>DIL</td> </tr> <tr> <td>Schütz Typ:</td> <td>Gewählte Sicherung:</td> <td>20 A</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Zulässige Sicherung:</td> <td>20 A</td> </tr> <tr> <td>Sichtheitschalter Hersteller:</td> <td>FI-Schalter Nennstrom:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sicherheitschalter Typ:</td> <td>FI-Schalter Auslösestrom:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anzahl Leuchten:</td> <td>Leistungs-Kabel Typ:</td> <td>4 x 2,5</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Steckdosen:</td> <td>Steuer-Kabel Typ:</td> <td>Länge:</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Trafos:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anzahl Schalter:</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Steuerung Hersteller:	Bimetall-Hersteller:	Klökner M	Steuerung Typ:	Bimetall-Typ:			Bimetall Einstellbereich:	6,7-12 A	Bedienfeld Hersteller:	Bimetall Einstellung:	10,5 A	Bedienfeld Typ:	Auslösezeit Kurve:		Schütz Hersteller:	Sicherungselement:	DIL	Schütz Typ:	Gewählte Sicherung:	20 A		Zulässige Sicherung:	20 A	Sichtheitschalter Hersteller:	FI-Schalter Nennstrom:		Sicherheitschalter Typ:	FI-Schalter Auslösestrom:		Anzahl Leuchten:	Leistungs-Kabel Typ:	4 x 2,5	Anzahl Steckdosen:	Steuer-Kabel Typ:	Länge:	Anzahl Trafos:			Anzahl Schalter:																
Steuerung Hersteller:	Bimetall-Hersteller:	Klökner M																																																									
Steuerung Typ:	Bimetall-Typ:																																																										
	Bimetall Einstellbereich:	6,7-12 A																																																									
Bedienfeld Hersteller:	Bimetall Einstellung:	10,5 A																																																									
Bedienfeld Typ:	Auslösezeit Kurve:																																																										
Schütz Hersteller:	Sicherungselement:	DIL																																																									
Schütz Typ:	Gewählte Sicherung:	20 A																																																									
	Zulässige Sicherung:	20 A																																																									
Sichtheitschalter Hersteller:	FI-Schalter Nennstrom:																																																										
Sicherheitschalter Typ:	FI-Schalter Auslösestrom:																																																										
Anzahl Leuchten:	Leistungs-Kabel Typ:	4 x 2,5																																																									
Anzahl Steckdosen:	Steuer-Kabel Typ:	Länge:																																																									
Anzahl Trafos:																																																											
Anzahl Schalter:																																																											
Stromlaufplan Bemerkung: Zusätzlich Aus über Anlagen-Aus Gebäudeleitung, HSA- 9530																																																											
Meßwerte: <table border="0"> <tr> <td>Auslösezeit gem.:</td> <td>> sec. /</td> <td>sec.</td> <td>ISO L1N:</td> <td>> MOhm</td> <td>ISO STEU:</td> <td>> MOhm</td> </tr> <tr> <td>ISO L1PE:</td> <td>> MOhm</td> <td></td> <td>ISO L2N:</td> <td>> MOhm</td> <td>ISO Sch-Pole:</td> <td>> MOhm</td> </tr> <tr> <td>ISO L2PE:</td> <td>> MOhm</td> <td></td> <td>ISO L2N:</td> <td>> MOhm</td> <td>SCL JK:</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td>ISO L3PE:</td> <td>> MOhm</td> <td></td> <td>ISO NPE:</td> <td>> MOhm</td> <td>SCL JKPE:</td> <td>A</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>Beitragungspp:</td> <td>V</td> </tr> </table>				Auslösezeit gem.:	> sec. /	sec.	ISO L1N:	> MOhm	ISO STEU:	> MOhm	ISO L1PE:	> MOhm		ISO L2N:	> MOhm	ISO Sch-Pole:	> MOhm	ISO L2PE:	> MOhm		ISO L2N:	> MOhm	SCL JK:	A	ISO L3PE:	> MOhm		ISO NPE:	> MOhm	SCL JKPE:	A						Beitragungspp:	V																					
Auslösezeit gem.:	> sec. /	sec.	ISO L1N:	> MOhm	ISO STEU:	> MOhm																																																					
ISO L1PE:	> MOhm		ISO L2N:	> MOhm	ISO Sch-Pole:	> MOhm																																																					
ISO L2PE:	> MOhm		ISO L2N:	> MOhm	SCL JK:	A																																																					
ISO L3PE:	> MOhm		ISO NPE:	> MOhm	SCL JKPE:	A																																																					
					Beitragungspp:	V																																																					
Letzte Prüfung: <table border="0"> <tr> <td>Name</td> <td>Datum</td> <td>Unterschrift</td> </tr> </table>				Name	Datum	Unterschrift																																																					
Name	Datum	Unterschrift																																																									

Suchfunktionen und variable Sortierkriterien (zum Beispiel Prüfdatum) vereinfachen die Übersicht über den Datenbestand.

Integrierte Berichte erstellen Ihre schriftliche Dokumentation (Abgangsblätter, Prüflisten, sowie Prüfblätter und Belegungslisten nach verschiedenen Sortierungen).



Prüfvorschriften

Mit VinApp ganz nach Plan

Erfassen Sie die Informationen, die zur Durchführung einmaliger oder regelmäßiger Prüfungen benötigt werden, und konfigurieren Sie Prüfungsabläufe. Sowohl komplette Prüfvorschriften, als auch einzelne Schritte von Prüfungsabläufen können kopiert werden.

Firma	Prüfvorschrift	Gebäude	Etage	Blatt	Klasse																					
Abteilung	EMR-Einrichtung zur Anlagensicherung, Funktionsprüfung	Geb2	21	2	C																					
Datum:	EMR-Beschreibung	EMR-Baujahr:																								
09.02.2001	Abblaufmenge zur TAR	F IRCA-ZA-	322723																							
Prüfunterlagen: EMR-Stellenblatt X2118-01 EMR-Stellenplan X2118-01 Stromlaufplan S11T10, Zchn. 01451-016041 Fließbild Anschluss TAR, Zchn. 01300-005792-1																										
Abzusicherndes Störereignis: Förderung von Abluft ohne Freigabe durch die TAR																										
Prüfzyklus: jährlich																										
Prüfungshinweise: Die Prüfung erfolgt in Absprache mit Personal der TAR. Hierbei wird nach telefonischer Absprache die Handklappe vor dem Tauchtopf geschlossen und damit die Förderfreigabe für Gebäude unterbrochen. Nach Beendigung der Prüfung ist die Klappe in der TAR wieder zu öffnen, die Störung an MI zu quittieren und die Abluftentsorgung vom PLS aus wieder einzuschalten.																										
Datum	Name	Unterschrift (Betrieb)	Datum	Name	Unterschrift (Abteilung)																					
Grenzwerte: <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Vorkomm</th> <th>Hauptalarm</th> <th>Absehaltung 1</th> <th>Absehaltung 2</th> <th>Kurve</th> <th>Datum</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>min.</td> <td>2700 Nm³/h</td> <td>2500 Nm³/h</td> <td></td> <td>2500 Nm³/h</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>max.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>							Vorkomm	Hauptalarm	Absehaltung 1	Absehaltung 2	Kurve	Datum	min.	2700 Nm³/h	2500 Nm³/h		2500 Nm³/h			max.						
	Vorkomm	Hauptalarm	Absehaltung 1	Absehaltung 2	Kurve	Datum																				
min.	2700 Nm³/h	2500 Nm³/h		2500 Nm³/h																						
max.																										

Gebäude:	Etage:	Blatt:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Geb2	21	2										
Prüfungsablauf:												
Abluftförderung ist in Betrieb			X									
Klappe H50-14 in der TAR schließen				X								
Klappe H50-14 in der TAR öffnen					X							
EKA-Quittierung Maßfall1 betätigen						X						
Abluftentsorgung am PLS einschalten							X					
Einhalten der Abluftentsorgung								X				
Vorbereiten Abluftförderung zur TAR					X	X						
Prüfung durchführen				X								
Vorbereitungen der Prüfung			X									
Ursache:												
Wirkung:												
Klappe H50-14 in der TAR ist Auf			X	X	X	X						
Leuchte TAR betriebsbereit Maßfall1 leuchtet			X	X	X	X						
Leuchte Störung TAR Maßfall1												
Lüfter 2A17 läuft			X				X					
Y1115-01 Objektabseugung ist Auf			X				X					
Y2118-01 Abluft zur TAR ist Auf			X				X					
Y2116-02 Beiluft zur TAR regelt			X				X					
Y2118-02 ND-Dampf zum Wärmetauscher 2A18 regelt			X				X					
Y2116-03 Abluft zum Wärmer 0A16 ist Auf			X	X	X							
Y1116-01 Wasser zum Wärmer 0A16 ist Auf			X	X	X							
Umlaufpumpe 0A16-1 läuft			X	X	X							
Alarm und Ausdruck "TAR gestört" am PLS			X									

Integrierte Berichte erstellen Ihre schriftliche Dokumentation (Prüfvorschriften, Prüfungsabläufe, Protokolle der Erstinbetriebnahme, Prüflisten).



Kalibrierungen

Mit VinApp genau

- ⇒ **Kalibrierung von Meßstellen**
- ⇒ **Erstellen von Kalibrierprotokollen**
- ⇒ **Prüfmittelverwaltung**
- ⇒ **Pflege von Kalibriervorschriften**

Unterstützt werden zulässige Toleranz, die Arbeitsbereiche, die Kalibrierpunkte, sowie mehrere Anzeigekomponenten im Meßkreis, für welche getrennt die Toleranzen berechnet werden. Pflegen Sie eine Historie mit den Max-Abweichungen pro Prüftermin.

Kalibrierungen

Ausw.: [Auswahl]
Kennung: EQS_ZK_T31382 EMR-Stelle: TR31382 Reaktionskessel (Helm) Geb3

Kalibriervorschrift: T001 Temperatur - getrennte Kalibrierung
Datei-Link: [Textfeld]

Anz.-Genauigkeit: 2
zulässige Toleranz: 2,50 °C (Betreiberanforderung)
Toleranz Sensor: 0,3 °C
Anmerkung: (Kalibriervorschrift) Messkreis mit dem Simulator durchfahren, Anzeigewert am Monitor und der vor-Ort-Anzeige kalibrieren
Bemerkung: (Stammdaten) Die Temperaturmessung steht für den Zeitraum der Kalibrierung

Arbeitsbereich: T001
Arbeitsbereich: -20,00 - 200,00

Befund der Kalibrierung
max. Abweichung: 6,00 °C
Kalibrierdatum: 05.05.2008

Kalibrierpunkt 01:	-20,00
Kalibrierpunkt 02:	0,00
Kalibrierpunkt 03:	20,00
Kalibrierpunkt 04:	40,00
Kalibrierpunkt 05:	60,00
Kalibrierpunkt 06:	80,00
Kalibrierpunkt 07:	120,00
Kalibrierpunkt 08:	140,00
Kalibrierpunkt 09:	160,00
Kalibrierpunkt 10:	180,00
Kalibrierpunkt 11:	200,00

Kalibrierung-Anzeigen/Messkreise:

Anzeiger: [Auswahl] Sort: [Textfeld]
Bezeichnung: vor Ort
zul. Tol. Anzeiger: 1,20 °C
Toleranz im Meßkreis (pro Anzeige)
Toleranz: 1
Einheit: °C
Berechnungsvariante: quadratische Addition aller Gerätefehler

Prüfmittel
Toleranz in physikalischer Einheit: 0,3 °C
Prüfmittel: [Auswahl]
Bezeichnung: Pt100 Simulator
Kennung: Pm00456
Genauigkeit: 0,1
Einheit: °C

Verweis auf das Meßkreis-Kalibrierprotokoll für diesen Anzeiger: [Textfeld] Akt. [Buttons]

Anmerkung: (Kalibriervorschrift)
Anzeiger ist auf zwei Nachkommastellen eingestellt
es soll aber auf eine Nachkommastelle gerundet werden
Bemerkung: (Stammdaten)
Der Anzeiger muss die
ENC Kennzeichnung

Kalibrier-Liste Revision Aktualisieren Datei-Links [Buttons]

Datensatz: [Buttons] 2 von 3





(Wiederkehrende Instandhaltungsmaßnahmen / Prüfungen)

Mit VinApp immer zuverlässig

Erfassen Sie Aufforderungen zu regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen. Legen Sie Startdatum, Zyklus und Tätigkeit fest – beliebig viele pro Anweisung sind möglich.

Wenn erforderlich, können komplex strukturierte Komponenten abgebildet werden mit Zyklen und Tätigkeiten für einzelne Teilkomponenten, oder Sie verweisen auf existierende Apparate-, Meßstellen- oder Elektroverbraucher-Datensätze.

Lassen Sie – auf Wunsch automatisch – sortierte Anweisungs-Ausdrucke erstellen, geordnet für verschiedene zuständige Personen.



Autodruck

VinApp WIS-Autodruck

Druck-Startdatum:

Druck vor dem Startdatum: Tag(e)

Wochentag des Druckes:

Druck-Bereich: Woche(n)

Verzögerung Autodruck: Minute(n)

☒ Arbeitsplan-Langtext
☒ Arbeitspläne mit Barcode drucken

Berichts-Typ

☒ Typ 1
☐ Typ 2
☐ Typ 3

Seitenumbruch

☒ Nein
☐ Anweisung

Zusammenfassungs-Zeitraum:
☒ Aktiv Tage

☐ Timer-Modul aktiv
Timer-Modul - Intervall
 Stunde(n)

Optional können auch die Rückmeldungen erfasst werden.
Optional besonders zeitsparnd und praktisch mit einem Barcodescanner.

Seite 15 von 16

Reparaturen

Mit VinApp prompt erledigt

Erstellen Sie Reparaturaufträge für Apparate, Rohrleitungen, Verbraucher, Meßstellen oder beliebige Komponenten (Leitern, Sanitär...).

Organisieren Sie die Priorisierung, Terminierung, Verantwortlichkeiten.

Planen Sie verschiedene Tätigkeiten mit Arbeitsplänen, Ausführenden, Kostendeckung, Terminierung, Aufwandsübersicht.

Freigaben: anlegen, terminieren und drucken, dazu Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten definieren, dazu Gefahren und Maßnahmen definieren.

